

200 lb Kartoffeln,
 266 — Möhren,
 350 — Rotabaga,
 460 — Runkeln,
 524 — Wasserrüben.

oder:

1 lb Heu	ist gleich	Kleeheu	lb 0,9.
— —	—	Einsestroh	— 1,2.
— —	—	Erbsenstroh	— 1,3.
— —	—	Gerstenstroh	— 1,5.
— —	—	Haferstroh	— 1,9.
— —	—	Waizenstroh	— 5.
— —	—	Roggenstroh	— 6,6.
— —	—	Kartoffeln	— 2,—
— —	—	Möhren	— 2,66.
— —	—	Rotabaga	— 3,5.
— —	—	Runkeln	— 4,6.
— —	—	Wasserrüben	— 5,24.

Daraus geht hervor, daß, wenn ein Schaf täglich 2 lb Heu zu seiner gehörigen Ernährung nöthig hat, aber statt desselben ein anderes Futter erhält, z. B. nur täglich 1 lb Heu und das Uebrige in einer andern Futterart, etwa Kartoffeln, dasselbe so viel Nahrung geben müsse, als das fehlende 1 lb Heu enthält. Da nun 2 lb Kartoffeln nur so viel nahrhafte Theile haben, als 1 lb Heu, so folgt daraus, daß von den erstern auch 2 lb gegeben werden müssen, um das fehlende Heu zu ersetzen. Wird dieses durch Gerstenstroh ersetzt, so sind $1\frac{1}{2}$ lb davon nöthig, durch Waizenstroh aber 5 lb, durch Wasserrüben $5\frac{1}{4}$ lb.

151. Um zu bestimmen, wie viel für eine gewisse Heerde auf die ganze Zeit des Winters nöthig sey, oder, was dasselbe sagt, wie viel man von einer bekannten und vor-